Nach der Befreiung zur Erstkommunion

Von Birgit Bongiorno
13. Juni 2025

PFARREI - Am Pfingstmontag herrschte schon lange vor Gottesdienstbeginn ein reges Treiben vor der Kirche St. Andreas in Lampertheim. Die Jubilarinnen und Jubilare sammelten sich vor dem Hauptportal, viele Mitfeiernde strömten in die Kirche.

Anlass war die Jubelkommunion, zu denen alle, die ein rundes oder halbrundes Jubiläum feierten, eingeladen waren. Der katholische Musikverein umrahmte die Feier und griff auch die musikalischen Highlights aus den unterschiedlichen Jahren auf.

Spätestens beim Lied „I will follow him“ kamen alle Besucher in Schwingungen. Anstelle einer Predigt interviewte Pfarrer Christian Rauch die Jubilare. Er bat, beginnend mit jenen die vor 85 Jahren zur Erstkommunion gingen, alle Festjahrgänge aufzustehen und sammelte einige Erinnerungen der Menschen ein.

Eindrücklich erzählte ein Jubilar, dass er im Jahr der Befreiung zur Erstkommunion ging. Die Feier musste um eine Woche verschoben werden, weil die amerikanischen Soldaten in Lampertheim einmarschierten. Zwei Mitfeiernde hatten Urkunden dabei, die vor vielen Jahrzehnten noch ausgestellt wurden.

Nach dem Gottesdienst waren alle zu einem Umtrunk eingeladen. Hier kam man miteinander ins Gespräch und es herrschte eine ausgelassene Stimmung.

Auch im nächsten Jahr soll das Jubiläum für die ganze Pfarrei Alfred Delp wieder gefeiert werden. Traditionell findet diese Feier wieder in St. Andreas statt.